

STADTSCHREIBER

Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

Jahrgang 27 | Nummer 5
Freitag, den 31. Mai 2019

Überblick



Tag der Städtebauförderung im
Dichterviertel *Seite 2*



„Gospelstreet“ begeisterten in
der Orgelakademie *Seite 5*



Auf Wanderung Stadtteil Wein-
berge erkundet *Seite 6*

Kneipp-Gesundheitsfest in Hort und Schule

*Beide Einrichtungen jetzt vom Kneipp-Bund
zertifiziert*



Mehr auf S. 11

- Anzeigen -



Koch GmbH

Ihr Volkswagen in guten Händen.

Autohaus Koch GmbH • Uebigauer Straße 7 • 04895 Falkenberg • Tel.: 035365 4140

**ALTGOLD?
Ihr Geld!**






Juwelier
Wartenburger

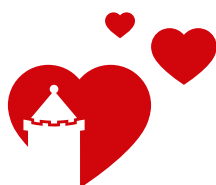
Goldschmiede & Uhrmacher

Falkenberg + Elsterwerda

Juwelier-Wartenburger.de

Inhalt

	Aus der Kurstadtregion Elbe-Elster	2
	Aus der Stadt und ihren Ortsteilen	3
	Aus den Vereinen	6
	Kirchen	7
	Kultur und Veranstaltungen	8
	Gratulationen	10
	Kinder, Jugend, Schule	11
	Senioren	13
	Aus der Geschichte	14



Spruch des Monats

*Ist der Juni feucht und nass,
gibt's viel Frucht und grünes Gras.*

(Bauernregel)



Besuchen Sie uns auf www.badliebenwerda.de



Aus der Kurstadtregion Elbe-Elster

Tag der Städtebauförderung im Dichterviertel



Staffelstabübergabe beim Tag der Städtebauförderung: Hannelore Brendel hat nunmehr den Vorsitz des Kooperationsrates Kurstadtregion Elbe-Elster inne.

Bad Liebenwerda war am 11. Mai Ausrichter für den diesjährigen „Tag der Städtebauförderung“, der im Wechsel in den vier Städten der Kurstadtregion Elbe-Elster stattfindet. Eingeladen worden war ins Dichterviertel, wo auf dem Freigelände in der Puschkinstraße in familiärer Atmosphäre unter dem Motto „Wir im Quartier“ insbesondere auf die Vorhaben in diesem Teil der Stadt hingewiesen wurde.

Im Rahmen des Stadtumbauprogrammes stehen 10 Mio. Euro für die nächsten zehn Jahre zur Verfügung, wie Bürgermeister Thomas Richter erklärte. Ein Kernprojekt im Dichterviertel wird dabei die Modernisierung des Regenbogenhauses als Generationenzentrum der Kurstadtregion werden. Hierbei ist teilweise ein Ersatzneubau notwendig. Um Vorschläge für die Gestaltung des Objektes zu erhalten, wird möglicherweise noch in diesem Jahr einen Architekturwettbewerb stattfinden. Weiterhin sind die grundlegende Erneuerung der Puschkinstraße und eine Umgestaltung des Standortes des abgerissenen Schulgebäudes mit Park- und Grünflächen vorgesehen. Der Standort des REWE-Centers soll attraktiviert werden, wofür ein Bebauungsplan zu erstellen ist.

Auch die Wohnungsunternehmen partizipieren am Stadtumbauprogramm. Rund 100 Wohnungen der beiden großen Vermieter HGB und Wohnungsgenossenschaft stehen dauerhaft leer, wie HGB-Geschäftsführer Martin Ehrung erklärt. Neben der Modernisierung mehrerer Wohnblöcke in der Lessingstraße wird auch über den geförderten Rückbau von Wohneinheiten nachgedacht. Hierfür kämen die zur Wendezeit entstandenen Blöcke in Frage, deren technische Eigenschaften im Vergleich die schlechtesten sind. Neu ist, dass trotz geförderten Rückbaus danach auch wieder Neubau von kleineren Wohneinheiten, die den derzeitigen Ansprüchen an Wohnraum besser gerecht werden, möglich ist. Im Stadtumbauprogramm arbeiteten die Wohnungsunternehmen mit der Stadt Hand in Hand, um ihre Maßnahmen aufeinander abzustimmen, wie Martin Ehring versicherte.

Zweite Förderkulisse des Stadtumbaus ist neben dem Dichterviertel die Innenstadt. Hier sind 16 Einzelmaßnahmen vorgesehen, von denen der Umbau des neuen Verwaltungsstandortes der Verbandsgemeinde Liebenwerda im Südring die umfas-

sendste sein wird. Weiterhin soll die Revitalisierung der Bahnhofstraße nach den Plänen von Studenten der BTU Cottbus vorangetrieben werden. Im Rahmen des Tages der Städtebauförderung wurde zugleich die Übergabe des Staffelstabes für den Vorsitzenden des Kooperationsrates der Kurstadtregion Elbe-Elster vollzogen. Falkenbergs Bürgermeister Herold Quick, seit Mai 2017 in dieser Funktion, übergab diese nunmehr an seine Mühlberger Amtskollegin Hannelore Brendel. Mit dem Tag der Städtebauförderung verbindet die Kurstadtregion viel: Bei der ersten Veranstaltung dieser Art im Jahr 2015 war auf dem Lubwarturm von den Bürgermeistern der vier Städte die Kooperationsvereinbarung unterzeichnet worden. Genutzt wurde der Rahmen des Tages der Städtebauförderung auch vom Behindertenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda, der seinen Aktionstag unter dem Motto „Mission Inklusion“ durchführte und über seine Arbeit und Ziele informierte.

KB



Aus der Stadt und ihren Ortsteilen

1. Stadtforum ZUSAMMEN WACHSEN der Stadt Bad Liebenwerda

Am 6. Juni 2019 um 18:30 Uhr wird im Gemeindezentrum der ev. Kirchengemeinde St. Nikolai Südring 15, Bad Liebenwerda das Stadtumbaukonzept mit seinen nächsten Projekten und weiteren Planungen vorgestellt. Die finanzielle Unterstützung aus der Städtebauförderung für Bad Liebenwerda ist gesichert, die Projekte des Stadtumbaus

können kontinuierlich umgesetzt werden!

Damit startet die Stadt gleichzeitig einen Prozess des gemeinsamen Handelns. Mit allen Bürgern, mit den Wohnungsunternehmen, mit der Stadtverwaltung und mit vielen Leistungsträgern der Stadt. Die Handlungsgrundlage dafür ist das von den Stadtverordneten im April beschlossene Stadtumbau-

konzept. Dort fixierte Maßnahmen und Planungen beschreiben die Projekte die in den nächsten zehn Jahren umgesetzt werden sollen. In diesem und den zukünftigen Stadtforen wird über das Stadtumbaukonzept, die nächsten Projekte und weitere Planungen berichtet. Informieren SIE sich am 6. Juni und engagieren SIE sich im Stadtumbauprozess.

Wir laden Sie zur Veranstaltung und im Anschluss zu einem kleinen Snack in das Gemeindezentrum Bad Liebenwerda ein. Donnerstag, 6. Juni 2019 um 18:30 Uhr. Herzlich willkommen! Information und Kontakt: Stadtverwaltung Bad Liebenwerda, Marina Jahre, Tel. 035341 155-410, E-Mail: marina.jahre@bad-liebenwerda.de

Wehren der Stadt zogen Bilanz

Fast 300 aktive Kameradinnen und Kameraden in Bad Liebenwerda und Ortsteilen

Erstmals haben alle Feuerwehren aus dem Stadtgebiet von Bad Liebenwerda bei einer gemeinsamen Jahreshauptversammlung Bilanz gezogen. Auf Initiative von Stadtwehrführer Martin Neumann kamen die Kameradinnen und Kameraden am 11. Mai im Bürgerhaus in Bad Liebenwerda zusammen – ab dem neuen Jahr werden sich mit Bildung der Verbandsgemeinde Bad Liebenwerda auch hinsichtlich der Organisation der Feuerwehr Veränderungen ergeben.

Mit 296 Kameraden in der Einsatzabteilung bilden die Bad Liebenwerdaer Ortswehren den

größten Block in der künftigen Wehr der Verbandsgemeinde. Die stärkste einzelne Wehr ist Bad Liebenwerda mit 50 Aktiven, gefolgt von Theisa (32) und Thalberg (27). Hinzu kommen 57 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilungen, deren Mitwirken den Worten des Stadtbrandmeisters zufolge eine wichtige Entlastung und Hilfe für die Aktiven darstellt, sowie 153 Mitglieder in den Kinder- und Jugendabteilungen – die Träger des zukünftigen ehrenamtlichen Brandschutzes. Insgesamt gibt es 521 Feuerwehrangehörige in Stadt und Ortsteilen, davon 96 weibliche. Kontinuierlich wird am

Ausbildungsstand der Feuerwehrmitglieder gearbeitet, wie Martin Neumann anhand zahlreicher absolvierter Kurse und Lehrgänge nachwies. Dranbleiben müsse man bei der Ausbildung von Führungskräften.

2018 summierten sich die Einsätze der Wehren auf 304, wobei die Ortswehr Bad Liebenwerda allein an 134 beteiligt war. Diese Einsätze habe man technisch wie personell absichern können. Besonderheit im Vorjahr: Der trockene Sommer mit zahlreichen Wald- und Flächenbränden, der die Kameraden zu Einsätzen bis in die Annaburger Heide, nach Treuenbrietzen oder Lieberose führte. Insgesamt leisteten die Kameraden 18.000 ehrenamtliche Einsatzstunden. Bis 11. Mai waren bereits schon wieder weitere 82 Einsätze aufgelaufen.

Martin Neumann merkte an, dass die bauliche Infrastruktur vielerorts nicht den Anforderungen entspreche und hier ein bauliches Konzept erforderlich sei. Ein erster Schritt ist der kurz vor dem Beginn stehende Bau des Feuerwehrhauses Kröbeln. Auch die Technik ist trotz vielfältiger Anstrengungen insgesamt in keinem guten Zustand. Hier wirke sich die hohe Einsatzzahl aus. Am finanziellen Einsatz der Stadt liegt es nicht: Die Kommune

hat 2018 eine Summe von über 860.000 Euro für die Feuerwehren bereitgestellt, davon knapp die Hälfte für Investitionen.

Insgesamt sieht Martin Neumann die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren als gegeben an. Jedoch gebe es deutlichen Verbesserungsbedarf hinsichtlich der Infrastruktur und auch die Absicherung der personellen Einsatzbereitschaft sei keine Selbstverständlichkeit. Im Vordergrund steht derzeit darüber hinaus unter anderem die Organisation der Zusammenarbeit in der Verbandsgemeinde.

Bürgermeister Thomas Richter verdeutlichte, welche Bemühungen die Stadt für die Leistungsfähigkeit der Ortswehren unternimmt. Um eine technische Ausstattung zu gewährleisten, die einem modernen Stand entspricht, müsse man künftig auch neue Wege gehen und etwa Fahrzeuge leasen. Dadurch vermeide man, über die Jahre ein „Fahrzeugmuseum“ aufzubauen, das mit zunehmendem Alter immer häufiger Reparaturen nötig habe. Lobende Worte gab es von Kreisbrandmeister Steffen Ludwig. Die Feuerwehren Bad Liebenwerda seien eine verlässliche Stütze für den Brandschutz im Kreis.

KB



Bei der Jahreshauptversammlung wurden auch Beförderungen und Auszeichnungen langjähriger Kameraden vorgenommen.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 28. Juni 2019

Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 14. Juni 2019



Schiedspersonen sind neu gewählt

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10. April 2019 wurden die Schiedspersonen für das Schiedsamt der Stadt Bad Liebenwerda neu gewählt. Als Schiedsfrau wurde Frau Elke Greger und als stellvertretender Schiedsmann Herr Hans-Ulrich Lubk gewählt. Frau Elke Greger steht Ihnen unter der Rufnummer 0173 9920975 oder mit der E-Mail-Adresse: schiedsstelle.badliebenwerda@gmail.com jederzeit zur Verfügung. Frau Greger vereinbart gern individuelle Gesprächstermine zur Klärung Ihres Anliegens. Im Falle der Vertretung erreichen Sie Herrn Hans-Ulrich Lubk unter der Telefonnummer 035341 30319. Schiedspersonen dürfen keine juristische Beratung durchführen. Sie sind da, um zu schlichten.

In vielen Fällen ist eine erfolgreiche Schlichtung des Streits vor der Schiedsstelle möglich und nicht immer muss eine Streitigkeit vor Gericht ausgetragen werden.

Die ehrenamtlich tätigen Schiedspersonen sind keine Juristen, sondern lebenserfahrene Frauen und Männer, die versuchen, mit „gesundem Menschenverstand“ eine Streitigkeit aus der Welt zu schaffen.

Haben Sie eine

- nachbarrechtliche Streitigkeit, z. B. wegen über-

hängender Zweige, Obstfall in Nachbars Garten, Störung durch Hundegellen oder Gewächsen und Bäumen, die zu dicht an die Grundstücksgrenze gesetzt wurden,

- Streitigkeiten wegen Verletzungen der persönlichen Ehre oder
- vermögensrechtliche Streitigkeiten bis zu einem Streitwert von 750 Euro, z. B. bei Schadensersatzansprüchen, Streit über die Rückzahlung eines Darlehens oder Streit über Handwerkerrechnungen oder wurden
- kleinere Straftaten wie Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Bedrohung, leichte Körperverletzung und Sachbeschädigung begangen

muss vor der Anrufung der Gerichte eine außergerichtliche Streitschlichtung vor der Schiedsperson versucht werden.

Die Gebühren, die dabei anfallen sind sehr gering gegenüber einem Verfahren vor Gericht, das außerdem noch Zeit und Nerven kostet.

Die Schiedsstelle der Stadt Bad Liebenwerda steht allen Einwohnern der Stadt und ihrer Ortsteile zur Verfügung.

Bärbel Ziehlke, Leiterin Ordnung, Soziales, Organisation

Maifest im Kurpark



Wieder zog es am 1. Mai zahlreiche Besucher unter den Maibaum im Wäldchen.

Nach erfolgreicher Premiere im vergangenen Jahr hatte auch in diesem Jahr die Stadt Bad Liebenwerda wieder zum Maifest an der Musikmuschel im Kurpark eingeladen. Anders als beim letzten Mal war der Maibaum dieses Jahr vor nächtlichen Entführungsvorhaben bewahrt geblieben. Nach einem zunächst etwas trüben Vormittag lichteten sich pünktlich zu Beginn des von Bürgermeister Richter und dem Hirtenmädchen Barbara eröffneten Maifestes um 11 Uhr die Wol-

ken und die Plätze vor der Musikmuschel füllten sich merklich. Mit der Musik der Schwarzheider Blasmusikanten und bei Bier, Wein oder Kaffee erlebten die Besucher angenehme Stunden zur Mittagszeit des Maifeiertags. Alles in allem ein guter Vorgesmack auf die neue Kurkonzert-Saison – die am folgenden Sonntag um 15 Uhr traditionell mit der Bigband Bad Liebenwerda startete.

KB

Sportfest in Maasdorf



„Maasdorf bewegt sich“ hieß es am 12. Mai im Ortsteil.

Das Sportfest am 12. Mai stand unter dem Motto „Maasdorf bewegt sich“ und so ging es los mit Aerobic zur Erwärmung. Anschließend trafen sich die Starter zum Joggen, Walken und Radfahren. Wer die Disziplinen für das Maasdorfer Sportabzeichen absolvierte, erhielt zur Belohnung einen gesunden Apfel oder ein Seifenblasenspiel. Außerdem wurde den ganzen Tag gekegelt und Ball gespielt. Die Kinder freuten sich über das Spielmobil der DLRG da. Eine gelungene Überraschung war der Auftritt der Trommelgruppe des SV Grün-Weiß Thalberg am Nachmittag. Das Fest war nur möglich,

weil wir von Sponsoren unterstützt wurden, wie enviaM, Versicherungs- & Finanzbüro Noch/Schubert & Partner, Fahrräder Martina Tillig, Zweirad-Center Schicketanz, Reisebüro Belitz, Pückler Baumschulen Zeischa, Teichgut Richter Thalberg, Elektro Schaffner Bad Liebenwerda. Und vielen Dank an die Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung sowie das Team der Keilerschänke für die Verpflegung. Am Ende waren sich alle einig, dass wir in Maasdorf einen schönen Sportplatz haben, den wir noch häufiger nutzen sollten.

Heimatverein Maasdorf e. V.

Anzeigen

Bootsurlaub.de

Garten- und Landschaftsgestaltung Schemmel

- Pflasterarbeiten
- Baumfällung und Pflege
- Gestaltung von Außenanlagen
- Begrünung
- Zaunbau
- Errichtung Carports

... denn Qualität darf kein Zufall sein ...

Bad Liebenwerda
Tel. 035341/23564 · www.gala-bau-schemmel.de

Sound ohne Kabel: „Gospelstreet“ begeistert in der Orgelakademie



Nach dem Konzert überreichte Johanna Raue (2. v. r.), Projektleiterin in der Orgelakademie, Orgelpfeifen an die Künstler von „Gospelstreet“.

Mit über 80 Besuchern im Kammeraal der Südbrandenburgischen Orgelakademie war das Konzert des a-capella-Ensembles „Gospelstreet“ am 11. Mai komplett ausverkauft. Unter dem Titel „Colors of Joy“ begeisterten die sechs aus Meißen stammenden Musikerinnen und Musiker das Publikum.

Jeder Klang – von der Base Drum über die Streicher bis zu den verzerrten E-Gitarren – wird bei „Gospelstreet“ allein von den Stimmen der Sängerinnen und Sänger erzeugt. Sound ohne Kabel, nennen sie es selbst. Mit ihrer temperamentvollen jungen und zugleich anspruchsvollen Art, bringen die Musiker, die eine langjährige gemeinsame Zeit beim Gospelchor St. Afra verbindet, einen unverwechselbaren Klang zu Gehör. Stilistisch reicht die Palette von afrikanischen Sounds über

Popsongs oder Filmhits bis hin zu Gospel oder Jazzballaden.

Auch beim 90-minütigen Konzert in der Orgelakademie waren unter anderem Stücke wie der „Earth Song“ von Michael Jackson, „Perfekte Welle“ von Juli oder so mancher bekannte Gospelsong zu hören. Das Publikum war begeistert und brachte dies mit stehenden Ovationen eindeutig zum Ausdruck. Für die Orgelakademie war das Konzert, das in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde organisiert wurde, somit ein großer Erfolg.

Um die Arbeit der in der Region einzigartigen Bildungsstätte zu unterstützen, hat „Gospelstreet“ einen Teil der Gage an den Förderverein Südbrandenburgische Orgelakademie Bad Liebenwerda gespendet.

KB

Neues Hirtenmädchen Barbara gesucht

Das Ehrenamt des Hirtenmädchens Barbara wird in diesem Jahr wieder neu vergeben. Gesucht werden daher Frauen ab 18 Jahren aus Bad Liebenwerda und Umgebung, die die Stadt repräsentieren wollen und den Bürgermeister zu offiziellen Anlässen wie Empfängen, Kulturveranstaltungen und Traditionsfesten zu begleiten. Die Amtszeit dauert zwei Jahre.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Tourist Information

(Roßmarkt 12 in 04924 Bad Liebenwerda) abgeholt oder per E-Mail unter info@bad-liebenwerda.de angefordert werden.

Die Bewerbung sollte bis spätestens 20.06.2019 in der Tourist Information Bad Liebenwerda abgegeben werden. Eine Jury wird über die Vergabe des Amtes entscheiden.

Die Stadt Bad Liebenwerda freut sich auf Bewerbungen!

Dorfgemeinschaft Zeischa sagt Danke

Im Rahmen der letzten Sitzung des Ortsbeirates bedankten sich Vertreter der Dorfgemeinschaft Zeischa (Jugendclub, Heimatverein, Sportverein, Musikverein, Freiwillige Feuerwehr, Senioren, Ortsbeirat und Kneipp-Kita „Pffikus“) bei Frau und Herrn Andrack, die mehrere Jahrzehnte ehrenamtlich in Zeischa gewirkt haben.

Frau Andrack zeigte sich 32 Jahre für die Seniorenarbeit in Zeischa verantwortlich. Sie organisierte die monatlichen Treffen sowie Ausflüge, Besuche in Museen, Betriebsbesichtigungen, Vorträge und die Seniorenweihnachtsfeiern.

Herr Andrack war seit 2001 Ortsvorsteher von Zeischa und wurde im Jahr 2016 auf der 625-Jahrfeier des Ortes als Ehrenbürger der Stadt Bad Liebenwerda geehrt. Er hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner und war das Bindeglied zwischen den gesellschaftlichen Akteuren im Ort. Herr Andrack hat viele Projekte in Zeischa initiiert (z. B. Rundweg mit den Schautafeln).

Die Dorfgemeinschaft wünscht Familie Andrack für den „Ruhestand“ alles Gute.

Steffi Schuster, Ortsbeirat Zeischa

Anzeigen

Aktuelles aus Ihrem Ort

und der Umgebung.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de




Der Brandenburgische Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen bietet nachfolgendes Grundstück zum Kauf an:

Waldfläche in 04924 Zeischa
Gemarkung Zeischa, Flur 1, Flurstück 194

Grundstückgröße: 11.075 m²
 Liegenschaftskenn-Nr.: SEE 1312
 Mindestgebot: 5.300,00 €

Die Vergabe erfolgt zum Höchstgebot im Wege der Veräußerung der Liegenschaft. Die Angebote sind bis zum **28.06.2019** in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe der Liegenschaftskenn-Nr. einzureichen beim:

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
 Liegenschaftsteam Cottbus
 Juri-Gagarin-Str. 17, 03046 Cottbus
 Telefon: 0355/359530 Telefax: 0355/359359
 E-Mail: liegenschaften-cbs@blb.brandenburg.de

Es handelt sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt. Bei Interesse können Sie ein Exposé anfordern oder einen Besichtigungstermin vereinbaren.

www.blb.brandenburg.de

Aus den Vereinen

Auf Wanderung Stadtteil Weinberge erkundet



Mehr als 60 Teilnehmer hatten sich am Startpunkt der Wanderung auf der Wäldchenwiese eingefunden. Annemarie Schöne von der Wanderabteilung des TSV Lubwart (l.) freute sich sehr über das große Interesse.

Noch bis 1939 war Neudobra-Weinberge eine eigenständige Gemeinde: Spuren der Geschichte finden sich bis heute in diesem Stadtteil Bad Liebenwerdas. Der Heimatverein Weinberge Bad Liebenwerda e. V. trägt mit dazu bei, sie zu erhalten. Mit einem Rundwanderweg, der sehenswerte Punkte ansteuert und viel Wissenswertes vermittelt, wird ein Teil dieser Geschichte erfahrbar. Ein 2004 erstellter Flyer, der die Route beschreibt, wird derzeit überarbeitet und neu aufgelegt. Um vorab auf ihn hinzuweisen, hat der Heimatverein gemeinsam mit der Abteilung Wandern des TSV Lubwart Bad Liebenwerda, die damit zugleich ihr zehnjähriges Bestehen feierte, am 5. Mai eine gemeinsame Wanderung auf dieser Route durchgeführt. Mit mehr als 60 Teilnehmern war die Resonanz gewaltig. „Ich freue mich, so viele hier zu sehen“, sagte Annemarie Schöne, die die Abteilung Wandern im TSV Lubwart leitet. Das Wandern hat in Liebenwerda eine lange Tradition, fand einst unter dem Dach eines eigenen Vereins statt. Doch seit zehn Jahren sind die Wanderer unter dem Dach des TSV organisiert – und dieses Jubiläum wollte man feiern. „Wir haben den Heimatverein angesprochen, um etwas gemeinsam zu organisieren“, so die Leiterin

der Wandergruppe. „Das hat super geklappt.“ Und das nicht nur zwischen Wanderern und Weinberger Heimatfreunden – mit dem FC Bad Liebenwerda kam noch ein dritter Partner ins Boot, der zum Abschluss der Wanderung am Waldstadion für einen Mittagsimbiss sorgte. Es sei ihr wichtig, auch darauf hinzuweisen, so Annemarie Schöne. Start der knapp sieben Kilometer langen Wanderung ist der Kurpark, der früher teilweise zur Weinberger Gemarkung gehörte. Bahnhof, Garten der Sinne und Wonnemar sowie das Elsterwehr sind die ersten Stationen, bevor der Weg entlang der Dresdener Straße über die Bahnlinie in den Teil der Stadt führt, der noch heute den Namen Weinberge trägt. Hier warten Hinweise und sehenswerte Punkte wie die Gedenktafel für die Hohenzollernziche („Ofenbude“) am Lidl-Markt, der Gedenkstein für die einst selbstständige Gemeinde an der Weinbergstraße, das Chausseehaus an der Einmündung der Bergstraße auf die Dresdner Straße, Bergfriedhof und Zeppelinndenkmal auf neugierige Wanderer. Im Laufe des Jahres soll das neue Faltblatt mit der Streckenbeschreibung vom Heimatverein herausgegeben werden.

KB

midori shiro Taiko – die „Neuen“ vom SV Grün-Weiß 21 Thalberg

Hervorgehend aus der AG „Japanisches Trommeln“ des GSZ „Robert Reiss“ Bad Liebenwerda, hat sich eine Gruppe interessierter Kinder sowie deren Trainerteam unter dem Namen „midori shiro Taiko“ dem SV Grün-Weiß 21 Thalberg angeschlossen und dort eine eigene Abteilung „Trommeln“ gegründet. Momentan trommeln zehn Mädchen im Alter von 10 bis 12 Jahren an den japanischen Miyas unterschiedlicher Größe und damit Klangfarbe. Unterstützt wird die Gruppe natürlich von den Eltern der Kinder und einigen anderen trommelbegeisterten Erwachsenen, die mittlerweile zum Teil selbst einmal in der Woche mit Freude und Begeisterung die Bachis in die Hand nehmen. Auf diese Art und durch die Begleitung der Kinder zu Workshops und Auftritten, hat sich eine eingeschworene Truppe zusammengefunden, die viel Zeit miteinander verbringt. Höhepunkt der bisherigen Vereinsaktivität war ein zweitägiger Workshop der midori shiro Taiko-Kids auf der Kulturinsel Einsiedel. Die Kinder waren eingeladen, das diesjähri-

ge „Funkolorum“ in der „Geheimen Welt von Turisede“ mit zwei Auftritten zu bereichern. Außerdem durften sie sich natürlich während der gesamten Zeit nach Herzenslust in der kreativen und vielseitigen Abenteuerwelt austoben. Gekrönt wurde der Aufenthalt von einer Übernachtung im „Behütum“. Sowohl Kinder als auch Erwachsene waren voller Begeisterung über dieses tolle Gruppenerlebnis! An dieser Stelle möchten sich die midori shiro-Taiko-Kids ganz herzlich bei allen Freunden und Unterstützern der Gruppe bedanken, die mit Geld- und Sachspenden, Hol- und Bringdiensten sowie der gesamten Organisation die Gründung und die ersten Schritte als Bestandteil des SV Grün-Weiß gefördert und begleitet haben. Ein besonderes Dankeschön gilt dem ehrenamtlichen Trainerteam Kerstin Blochwitz, Julia Kaus und Mario Lorenz, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft die Freude am japanischen Trommeln vermitteln!

Ute Lützw



Die Taiko-Kids sind „die Neuen“ beim SV Grün-Weiß Thalberg.

Besuchen Sie uns im Internet wittich.de

WITTICH MEDIEN

Stadtschreiber - Informationsblatt
für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen
Burdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz,
Maasdorf, Möglenz, Neuburdorf, Oschätzchen, Prieschka,
Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda
Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen. Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

Tag des Offenen Kleingartens im Kleingartenverein „Am Weinberg“



Der Kleingartenverein „Am Weinberg“ e. V. lädt alle Interessierten zum 1. Tag des Offenen Kleingartens am Samstag, 29. Juni 2019, in die Gartenanlage in der Bergstraße in Bad Liebenwerda ein.

Ab 14 Uhr stehen die Mitglieder bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen für die Fragen der Besucher gern zur Verfügung:

- Was kostet so ein Garten?
- Welche Gärten können gepachtet werden?
- Wie aufwändig ist die Pflege?

Zu diesen und allen weiteren Fragen antworten Gartenbesitzer der Anlage „Am Weinberg“ offen

und ehrlich. Vereinsvorsitzender Arnd Krökel führt Interessierte gern durch die Anlage und zeigt Besuchern die Gartenvielfalt vor Ort. Als besonderes Highlight erhalten Neupächter an diesem Tag 50 % Rabatt auf die erste Jahrespacht. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen! Für Musik und ein Unterhaltungsprogramm für Familien mit Kindern ist gesorgt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster Land“.

Ansprechpartner: Herr Arnd Krökel (Tel. 035341 9208) oder Sandra Spletzer (Tel. 0160 2205947)

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Gottesdienste

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 02.06. | 17.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenprüfung in der Nikolai-Kirche |
| 09.06. | 10.00 Uhr | Andacht zum Pfingstfest |
| | 14.00 Uhr | Herzliche Einladung zur Konfirmation in die <u>Klosterkirche nach Mühlberg</u> |
| 10.06. | 10.00 Uhr | Herzliche Einladung zum Mühlengottesdienst nach <u>Wahrenbrück</u> |

Bitte beachten Sie während der Bauphase der Nikolaikirche die unterschiedlichen Orte und Zeiten der Gottesdienste, die Sie den Ausschüssen in den Schaukästen entnehmen können.

Möglitz

- | | | |
|--------|-----------|----------------------------------|
| 08.06. | 19.00 Uhr | Abendmahlsfeier zur Konfirmation |
| 09.06. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

Maasdorf

- | | | |
|--------|-----------|-----------------------------------|
| 12.06. | 18.00 Uhr | gemeinsames Essen an der Badstube |
|--------|-----------|-----------------------------------|

Pflegeheime

- | | |
|----------------|-----------------------------|
| St. Marien | Dienstag, 11.06., 15.30 Uhr |
| Landratsvillen | Dienstag, 11.06., 10.00 Uhr |

Gemeindeveranstaltungen

- | | | |
|---------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| Bibelgesprächskreis | Do., 13.06., 15.00 Uhr | Pfarrhaus |
| Gebetskreis | nach Absprache | |
| Frauenkreis | Mi., 05.06., 18.00 Uhr | Treffpunkt Parkplatz Deichmann |
| Männerstammtisch | Mi., 05.06., 19.00 Uhr | Gastst. „Exil“ |
| FilmAb(end) | Fr., 07.06., 20.00 Uhr | Gem.-zentr. |
| Kantorei | jeden Mo. 19.00 Uhr Gem.-zentr. | |
| Posaunenchor | jeden Di. 20.00 bei Fam. Stockmann | |

Kinder entdecken Kirche mit Spaß (KEKS) - Kinder 1. bis 4. Klasse
donnerstags, 15.00 bis 16.00 Uhr im Gem.-zentr.

AG Kindermusical - Kinder 2. bis 6. Klasse
donnerstags, 13.50 bis 14.35 Uhr im Gem.-zentr.
außer in den Ferien

Pfr. Torben Linke
Tel.-Nr. 035341 10453, Mobil 01772998162
E-Mail: torben.linke@gmx.de
Kirchenbüro, Markt 24
Tel.-Nr. 035341 2264, E-Mail: evkirchebali@gmx.de.

Hinweis: Das Kirchenbüro ist bis zum 10.06. nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Linke.

Termine des Evangelischen Pfarrbereiches Mühlberg und Umgebung

Gottesdienste

- | | | |
|-----------|------------|-----------|
| Burxdorf: | 10.06.2019 | 10:30 Uhr |
| Kröbeln: | 23.06.2019 | 09:30 Uhr |

Andere Gemeindeveranstaltungen

Gemeindenachmittage/Frauenkreise/Seniorenkreise:

- | | | |
|----------------------|----------------------------------|--|
| Langenrieth: | Mittwoch, 12.06.2019 | um 15:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus |
| Kröbeln: | Donnerstag, 27.06.2019 | um 14:30 Uhr
im Pfarrhaus Kröbeln |
| <i>Bibelstunde:</i> | Montag, 03.06.2019 | um 19:00 Uhr
im Pfarrhaus Kröbeln |
| <i>Kinderstunde:</i> | montags
(außer in den Ferien) | um 16:30 Uhr
im Pfarrhaus Kröbeln |

Pfarrerin S. Pieper, Schulplatz 3, 04931 Mühlberg/Elbe,
Tel. 035342 566, E-Mail: pieper@kirchemuehlberg.de,
Sprechzeit: mittwochs 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Jehovas Zeugen

Lernen Sie die Bibel besser kennen

Sie forschten sorgfältig in den Schriften, ob sich diese Dinge so verhielten.
Apostelgeschichte 17:11

Wir laden Sie herzlich zu unseren Vorträgen um 10.00 Uhr in den Königreichssaal in Schilda ein.

- | | |
|----------|--|
| 2. Juni | Gibt es wirklich einen Teufel? |
| 9. Juni | Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi |
| 16. Juni | Internationaler Kongress - Olympiastadion Berlin |
| 23. Juni | Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern? |
| 30. Juni | Vertiefe dein Verhältnis zu Gott |

Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Keine Kollekte!

Kultur und Veranstaltungen

Veranstaltungstermine im Juni

Lauf- und Walkingtreff jeden Sonntag um 09:30 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark

Spaß an Handarbeiten für alle Interessierten immer dienstags 18:00 – 20:00 Uhr in der Tourist Information auf dem Roßmarkt

Öffentliche Chorproben des Kurstadtsingkreises Bad Liebenwerda e. V. am 06.06., 13.06. und am 20.06.2019 im Grundschulzentrum Robert Reiss (18:30 – 21:00 Uhr)

01.06.2019, 11.00 Uhr, **25. Schlauchbootrennen** auf der Schwarzen Elster

02.06.2019, 7:15 Uhr, **Klosterleben in Neuzelle - geführte Wanderung** durch Klosteranlage und -brauerei sowie die wundervolle Kirche, Anmeldeschluss: 28.05.2019, Leitung: Annemarie Schöne, Tel. 035341 14249, Treffpunkt: Bahnhof Bad Liebenwerda, Startgebühr: 2,00 € pro Person (Ticket für Führung exklusive - weitere Kosten bei Anmeldung erfragen!)

02.06.2019, 09:30 Uhr - 11:30 Uhr, **Führung zum „Alten Torfstich“** bei Bad Liebenwerda (ca. 5 km), Treffpunkt: Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Kontakt: Herr Günter Barth, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 0171/512066

02.06.2019, 15:00 - 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit den Schlossberg-Musikanten**, Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

05.06.2019, 19:00 Uhr, **Klangreise in der Salzgrotte**, Voranmeldungen unter Telefon 035341 497949

09.06.2019, 15:00 - 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit den Original Saaletälern**, Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

13.06.2019, 19:00 Uhr, **Stadtführung: Von Liebe bis Fontane**. Bekannte Persönlichkeiten und geistliche Verse! In der historischen Stadtführung begegnen Sie dem Apotheker Wolfgang Liebe und Theodor Fontane, Treffpunkt: Marktplatz, Kosten: 7,00 € p. P., Tickets in der Tourist Information erhältlich!

15.06.2019, 21:00 Uhr, **RangerTour: Leucht-Käfer**. Glühwürmchen-Tour im FFH-Gebiet „Der Loben“ (zwei Stunden Wanderung, ca. 7 km), Anmeldeschluss: 13.06.2019, Leitung: Petra Wießner, Naturwacht Brandenburg, Tel. 035341 10192, heidelandschaft@naturwacht.de, Treffpunkt: Hohenleipisch, Bei Anmeldung zu erfragen! Spenden sind erwünscht

16.06.2019, 15:00 - 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit den Radeberger Musikanten**, gesponsert von VILLA NUOVA, Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

19.06.2019, 19:00 Uhr, **Klangreise in der Salzgrotte**, Voranmeldungen unter Telefon 035341 497949

22.06.2019, 7:30 Uhr, **Per Pedes und Dampf durch das schöne Lößnitztal** - Wanderung und Bahnfahrt, Anmeldeschluss: 18.06.2019, Leitung: Mario Gaebel - Tel. 035341 680075, Streckenlänge: ca. 12 km, leicht, Treffpunkt: Bahnhof Elsterwerda, Startgebühr: 2,00 € pro Person (weitere Kosten bei Anmeldung erfragen!)

23.06.2019, 10:00 Uhr, **Reiterfest in Oschätzchen** auf dem Reitplatz mit verschiedensten Disziplinen

23.06.2019, 15:00 - 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit der Döbelner Himmelfahrtsband**, Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

28.06. bis 30.06.2019, 21. **Offener Pokallauf der Feuerwehr Theisa und Feuerwehrfest**

29.06.2019, 15:00 Uhr, **Stadtführung in der Kurstadt Bad Liebenwerda**, Treffpunkt: Marktplatz, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Kosten: 5,00 € p. P., Tickets in der Tourist Information erhältlich! Tourist Information, Roßmarkt 12, Tel.: 035341 628-0,

30.06.2019, 15:00 - 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit dem Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.** Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

Kartenvorverkauf in der Tourist Information Bad Liebenwerda

09.06.2019, 18. Megaparty der Volksmusik in Schönborn, Waldbühne – OPEN-AIR

Preise: VVK 30,00 € p.P., AK 35,00 € p.P.

19.07.2019 JAN DELAY & Disco No.1, Wincent Weiss, Stereoact in Finsterwalde, Marktplatz Preise: VVK 50,00 € p.P., AK 75,00 € p.P.

03.08.2019 Open Air im Schlosspark Stechau - 29. Brandenburgische Sommerkonzerte 2019

Beginn: 20:00 Uhr

Preise: PK 1 – 60,50 €, PK 2 – 49,50 €, PK 3 – 38,50 €, PK 4 – 27,50 €, mit Sparkassenrabatt: Preise: PK 1 – 55,55 €, PK 2 – 45,65 €, PK 3 – 35,75 €, PK 4 – 25,85 €

14.09.2019 Leipziger Pfeffermühle – „FAIRBOTEN“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz,

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

25.10.2019 Hansy Vogt Frau Wäber – „Die Lachparade“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 30,00 € p. P.

01.11.2019 Ronny Weiland „Erinnerungen an Ivan Rebroff“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz Beginn: 16:00 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

28.11.2019 Emmi & Willnowsky - „Emmi & Willnowsky Tour 2019“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

06.12.2019 Konzert Augsburgischer Domsingknaben

in der Stadtkirche „St. Marien“ Doberlug-Kirchhain Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 40,00 € p. P.

07.12.2019 Konzert Augsburgischer Domsingknaben

in der Ev. St. Nikolai Kirche Bad Liebenwerda, Marktplatz, Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 40,00 € p. P.

14.12.2019 Herr Holm - „Neben der Spur“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

Öffnungszeiten der Tourist Information

Montag	10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag bis Freitag	10:00 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag	14:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 035341 628-0

EC Kartenzahlung möglich!

Ausstellung: Die Welt in Farbe und Schwarzweiß



Peter Brückner stellt im Juni in der Tourist Information aus.

Vom 1. bis 30. Juni können in der Tourist Information Acrylbilder auf Leinwand von Peter Brückner aus dem Ortsteil Dobra bestaunt werden.

Ein Schicksalschlag vor einigen Jahren offenbarte dem ehemaligen Redakteur die heutige Leidenschaft für Pinsel und Farbe. Als Hobby begonnen, brachte ihn

seine Kreativität und Fantasie in Verbund mit dem Handwerkzeug der Malerei zurück ins Leben. Durch viel Motivation und Ehrgeiz werden seine einzigartigen Landschaften immer filigraner und wirklichkeitsgetreu. Dabei geht es dem Künstler darum, seinen eigenen Stil zu finden und keine Kopien anderer Künstler zu fertigen.

Programm fürs Bürgerhaus steht

Die Sparkasse Elbe-Elster hat auch den Herbst 2019 und das Frühjahr 2020 wieder ein anspruchsvolles Programm für die Veranstaltungsreihe im Bürgerhaus Bad Liebenwerda aufgestellt:

14.09.2019	Leipziger Pfeffermühle
25.10.2019	Hansy Vogt
28.11.2019	Emmi
14.12.2019	Herr Holm
31.01.2020	Waldimir Kaminer
04.04.2020	Herkuleskeule
08.05.2020	Theo Gärtner „Matula“
13.11.2020	Lisa Fitz

Für das Frühjahr 2021 ist schon jetzt Sissi Perlinger (Termin: 23.04.2021) angekündigt.

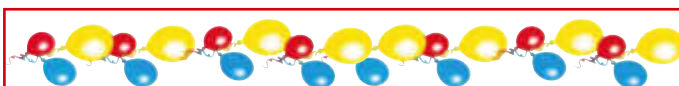
Für alle Veranstaltungen startet der Vorverkauf Ende Mai 2019.

Mühlentag in Wahrenbrück



Am Pfingstmontag, 10.06.2019, lädt die Mühle Wahrenbrück anlässlich des Deutschen Mühlentages ein. Um 10 Uhr findet ein Gottesdienst statt. Ab 11:30 Uhr schließt sich ein Frühschoppen

mit den Niederlausitzer Blasmusikanten an. Außerdem gibt es Mühlenführungen, einen kleinen Handwerks- und Händlermarkt. Für Bewirtung ist gesorgt.



Lausitzer Dorf- und Kinderfest am 15./16. Juni

Sa., 15.06.

- 14 Uhr 1. Lausitzer Flohmarkt für jedermann | Kaffee & Kuchen | Hüpfburg für Kinder
- 17 Uhr Championbasteln mit der Kreativagentur Richter
- 20 Uhr Disco im Festzelt mit DJ Hartmann
- 20.30 Uhr Traditioneller Fackelumzug mit dem Musikzug Schönborn e. V.
- 22 Uhr Musikalische Gesangseinlage von Selina Lokau

So., 16.06.

- 11.30 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Zeischa
- 13.30 Uhr Kaffee & Kuchen im Vereinsheim
- 14 Uhr Eröffnung des Kinderfestes
- 15 Uhr Programm der Kinder vom Mühlenhof
- 16 Uhr Vorführung der Rettungshundestaffel Bad Liebenwerda

Hüpfburg | Mini-Fußballtore | Kletterstange | Eismann | Wasserbaustelle
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



25. SCHLAUCHBOOTRENNEN

DER FEUERWEHREN IN BAD LIEBENWERDA

SA, 1. JUNI 2019

AB 11 UHR, WÄLDCHENBRÜCKE
BAD LIEBENWERDA, ENTRITT FREI

mit Unterstützung des
Feuerwehrverein Bad Liebenwerda e.V.

Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch

OT Langenrieth

am 17.06. Frau Brigitte Schmidt zum 83. Geburtstag
 am 20.06. Frau Elfriede Pirl zum 83. Geburtstag

OT Burxdorf

am 04.06. Herr Werner Dietrich zum 88. Geburtstag
 am 06.06. Frau Anneliese Dietrich zum 86. Geburtstag

OT Dobra

am 02.06. Herr Reinhard Brauns zum 72. Geburtstag
 am 05.06. Herr Herbert Bartha zum 77. Geburtstag
 am 12.06. Frau Angelika Schneider zum 75. Geburtstag

OT Kosilenzien

am 07.06. Herr Hartmuth Peschel zum 71. Geburtstag
 am 24.06. Frau Linda Knoll zum 83. Geburtstag
 am 27.06. Frau Christa Wagner zum 79. Geburtstag

OT Kröbels

am 07.06. Herr Joachim Kretzschmar zum 80. Geburtstag
 am 17.06. Frau Margitta Preibisch zum 77. Geburtstag
 am 24.06. Frau Helga Heinze zum 79. Geburtstag
 am 29.06. Herr Eberhard Reyentanz zum 70. Geburtstag

OT Lausitz

am 15.06. Herr Lothar Thieme zum 79. Geburtstag
 am 16.06. Frau Annemarie Hauzenberger zum 84. Geburtstag

OT Maasdorf

am 01.06. Herr Ullrich Pötzsch zum 71. Geburtstag
 am 02.06. Frau Helga Köckritz zum 81. Geburtstag
 am 11.06. Herr Uwe Thiere zum 77. Geburtstag
 am 23.06. Frau Christine Gehrke zum 74. Geburtstag
 am 30.06. Herr Willibald Kraus zum 83. Geburtstag

OT Möglenz

am 25.06. Frau Erika Richter zum 84. Geburtstag

OT Thalberg

am 03.06. Herr Martin Streng zum 84. Geburtstag
 am 28.06. Frau Anneliese Kokott zum 95. Geburtstag
 am 29.06. Frau Christa Mühner zum 83. Geburtstag

OT Zobersdorf

am 14.06. Herr Helmut Goebel zum 77. Geburtstag
 am 17.06. Frau Dr. Christel Heide zum 72. Geburtstag
 am 27.06. Frau Helga Forkert zum 83. Geburtstag

Bad Liebenwerda

am 02.06. Frau Brigitte Wolf zum 81. Geburtstag
 am 04.06. Frau Helga Stephan zum 78. Geburtstag
 am 04.06. Herr Siegfried Tusche zum 82. Geburtstag
 am 05.06. Frau Herta Lassahn zum 87. Geburtstag
 am 07.06. Frau Lieselotte Müller zum 83. Geburtstag
 am 09.06. Herr Wolfgang Kolbe zum 71. Geburtstag
 am 10.06. Herr Erhard Bernaschek zum 72. Geburtstag
 am 10.06. Frau Irene Bommel zum 77. Geburtstag
 am 10.06. Frau Christa Klemann zum 71. Geburtstag
 am 10.06. Herr Klaus Knoblich zum 78. Geburtstag
 am 13.06. Herr Joachim Kratzer zum 89. Geburtstag
 am 13.06. Frau Alma Spanier zum 83. Geburtstag
 am 13.06. Herr Heinz Sprewitz zum 70. Geburtstag
 am 14.06. Frau Monika Bönsch zum 72. Geburtstag
 am 14.06. Frau Hildegard Rahn zum 78. Geburtstag
 am 20.06. Frau Christine Rymer zum 74. Geburtstag
 am 22.06. Frau Christel Sehmisch zum 73. Geburtstag
 am 23.06. Frau Gertraud Czwiernia zum 83. Geburtstag
 am 24.06. Herr Siegfried Fleischer zum 85. Geburtstag
 am 24.06. Frau Elsbeth Gäbler zum 78. Geburtstag
 am 24.06. Herr Adalbert Schneidereit zum 79. Geburtstag
 am 24.06. Herr Gunter Stiehler zum 75. Geburtstag
 am 24.06. Herr Friedrich Wilhelm zum 76. Geburtstag
 am 25.06. Frau Hildegard Müller zum 78. Geburtstag
 am 26.06. Frau Erika Mette zum 77. Geburtstag
 am 26.06. Frau Charlotte Seehof zum 88. Geburtstag

am 28.06. Herr Peter Jahns zum 76. Geburtstag
 am 29.06. Frau Christa Damm zum 76. Geburtstag
 am 29.06. Frau Irmgard Trzmiel zum 94. Geburtstag
 am 30.06. Frau Rosemarie Gratz zum 87. Geburtstag
 am 30.06. Frau Erika Möbius zum 90. Geburtstag
 am 30.06. Frau Marianne Rentzsch zum 85. Geburtstag
 am 30.06. Herr Manfred Schöne zum 83. Geburtstag





Im April 2019 wurden geboren

Lio Prätzel am 04.04.2019
 Eltern: Kristin und Mirko Prätzel aus Zobersdorf

Jolin Dehzn am 10.04.2019
 Eltern: Linda Dehzn und Ralf Beranek aus Dobra

Elsa Jeck am 17.04.2019
 Eltern: Jessica Kiethe und Benjamin Jeck aus Thalberg

Maja Schneider am 23.04.2019
 Eltern: Anne Schneider und Martin Weber aus Thalberg

Holly Kießling am 24.04.2019
 Eltern: Nicole und Klaus Silvio Kießling aus Neuburxdorf





Gratulation zur „Goldenen Hochzeit“

Irene und Gerd Broschwitz
 am 24.05.2019 in Möglenz

Elke und Siegfried Kühner
 am 24.05.2019 in Möglenz



Kinder, Jugend, Schule

Kneipp-Gesundheitsfest in Hort und Grundschulzentrum

Jede Menge Trubel und Aktion begleitete das Kneipp-Gesundheitsfest am 18. Mai im Grundschulzentrum (GSZ) Robert Reiss und im Hort „Sonnenkäfer“ in Bad Liebenwerda. Gefei-ert wird das vom Förderverein organisierte Schulfest aller zwei Jahre – doch dieses Mal gab es einen besonderen Grund: Beide Einrichtungen sind vom Kneipp-Bund e. V. zertifiziert worden.

Einmal Probieren ist Pflicht: Brote mit Quark-Radieschen-Aufstrich, mediterranem Tomatenaufstrich und Cranberry-Butter bietet Iris Schmidt an ihrem Stand den Schülern an, die mindestens ein Häppchen kosten müssen, um einen Stempel in ihren Kneipp-Gesundheitspass zu bekommen. Gesunde Ernährung ist ein Bestandteil der Kneippschen Gesundheitslehre – und somit auch des Konzeptes des GSZ Robert Reiss und des ihm angeschlossenen Hortes „Sonnenkäfer“. Aus frischen Zutaten zubereitet sollte das Essen sein – so wie beim „Gesunden Frühstück“, das Iris Schmidt, die auch Mitglied im Kneipp-Verein Bad Liebenwerda ist, an jedem Schultag für die Kinder im GSZ anbietet. 180 Kinder sind derzeit in der Frühstücksvorsorgung der Schule. „Und ich denke, es schmeckt allen“, ist sie überzeugt.

Dass Kneipp im GSZ und Hort längst kein Unbekanntes mehr

ist, zeigt sich auch am Stand von Gudrun Kuhl. Die Kräuterpädagogin aus Herzberg unterstützt beim Schulfest den Kneipp-Verein Bad Liebenwerda. Man kennt sich gut und unterstützt sich. Beim Kräuterquiz gilt es Pflanzen wie Minze, Breitwegerich oder Schafgarbe zu bestimmen. „Es ist wichtig, den Kindern die Natur nahe zu bringen“, meint die Erzieherin. „Sonst geht so viel Wissen verloren.“ Die Kinder am GSZ wüsste recht gut über die Kräu-

terwelt Bescheid. „Man merkt, dass das hier gelebt wird“, sagt Gudrun Kuhl. Auch die Heilpflanzen sind schließlich ein Bestandteil der Lehre Sebastian Kneipps. Der „Wasserdoktor“ wäre genau einen Tag vor dem Fest 198 Jahre alt geworden.

Darauf wies Joachim Rudolph, Vizepräsident sowohl des Kneipp-Bundes als auch des Landesverbandes Brandenburg, hin. Beim Schulfest überreichte er offiziell die Kneipp-Zertifizierungen an das Grundschulzentrum und den Hort. Um dies zu erreichen, hätten die Einrichtungen nachweisen müssen, dass die fünf Säulen der Kneippschen Gesundheitslehre (Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen, Lebensordnung) in ihr Konzept integriert sind und im Alltag Anwendung finden. Zudem müssen Erzieher bzw. Lehrer eine Kneipp-Fortbildung absolviert haben. Bundesweit gebe es rund 650 Einrichtungen mit Kneipp-Zertifizierung, von denen die meisten Kitas sind, so Rudolph. Kneipp-Schulen gibt es Brandenburg bislang sechs.

Für Bürgermeister Thomas Richter reicht die Bedeutung der Zertifizierung von Schule und Hort weit mehr die beiden Einrichtungen hinaus. Bad Liebenwerdas wolle bekanntlich Heilbad werden und setze neben dem Heilmittel Moor nun auch auf Kneipp-Anwendungen als zweites heimisches Heilmittel, sagte er. Hort und Schule legten somit den Grundstein für die angestrebte Prädikatisierung Bad Liebenwerdas als Heilbad, so der Bürgermeister.

Das Thema Kneipp blieb indes nicht das einzige das Schulfest prägende Thema. Darbietungen und Informationen der Freiwilligen Feuerwehr und der DLRG gab es ebenso zu erleben wie die Taiko-Kids an ihren Trommeln. Nicht zuletzt zeigten die Talente des Grundschulzentrums mit Gesang, Tanz und Theateraufführungen ihr Können. Als krönender Abschluss des Festes überraschte Falkner Oliver Peipe aus Rathenow mit seinem Wüstenbussard die Festbesucher, die mit in die Vorführungen eingebunden wurden.

KB



Mit den rhythmischen Klängen ihrer Trommeln eröffneten die Taiko-Kids das Schulfest.



Joachim Rudolph, Vizepräsident des Kneipp-Bundes, überreichte die Zertifikierungsurkunden an die Schulleiterin Monika Lehmann und Hortleiterin Alexandra Winter.

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Höhepunkte der Evangelischen Kita „Gänseblümchen“

Es gibt wieder viel aus der Evangelischen Kita „Gänseblümchen“ in Kröbeln zu berichten. Der lang erwartete Frühling ist endlich da und wir beobachten die Veränderungen in der Natur. Die Wiese wird durch Frühlingsblumen bunter und die Tiere erwachen aus ihrer langen Ruhezeit. Einige Kinder halfen bei der Bepflanzung von Blumentöpfen.

Auch unser Gruppenraum wird bunter, er bekam neue Farbe und neue Möbel. Die Sonnenkinder fühlen sich jetzt richtig wohl.

Am 12.04.2019 besuchte uns auch der Osterhase in der Einrichtung, der viele Eier versteckt hatte, jedes Kind bekam ein Osterkörbchen. Für unsere Sonnenkinder und Sonnenkäfer hat der Osterhase tolle Geschenke dangelassen, einen neuen Matsch-/Spieltisch, Lego und neue Räder für unsere Bobby Cars. Das Team der Kita dankt den Förderverein „Gänseblümchen“ für die tolle Überraschung.

Aber auch begleiten uns in dieser Zeit Geschichten aus dem Leben von Jesus. Kinder stellen Fragen und versuchen, auf manche selbst eine Antwort zu finden. Gemeinsames Erleben und Erzählen schweißt Groß und Klein noch mehr zusammen. Am Ostersonntag besuchten wir den Gottesdienst in Kröbeln, wir sangen Lieder und erinnerten an die Auferstehung Jesu Christi. Hierfür möchten wir uns bei Frau Beate Günther bedanken, die uns dabei unterstützt.

Das frühlingshafte Wetter beschert uns warme Sonnenstrahlen und auf die Zeit, in der wir wieder viel unterwegs sind, z. B. Spaziergänge zu den Schafen, die kleine Lämmer haben, Ausflüge auf Spielplätze, freuen wir uns umso mehr.

Am 14.06.2019 findet unser erstes Sommerfest statt, es wird viel zu entdecken geben, so können sie unsere Einrichtung anschauen, Zuckerwatte und



Am Ostersonntag besuchten die Kinder den Gottesdienst in der Kröbelner Kirche.

Popcorn essen oder aber auch die Hüpfburg besuchen. Tolle Preise kann man bei der Tombola gewinnen, für Speis und Trank ist gesorgt, wir starten 15 Uhr im Kindergarten. Auch die Feu-

erwehr wird mit dabei sein und schöne Wasserspiele mit Groß und Klein durchführen. Wir freuen uns auf euch!

Team der Kita „Gänseblümchen“

Kleine Gärtner in Kröbelner Kita



Schon jetzt freuen sich die Kinder der Kröbelner Kita auf die Ernte.

Nachdem unser Hausmeister Tony ein Hochbeet für uns Kinder gebaut hat, haben wir ihm geholfen, es mit Erde zu befüllen. Kürzlich haben wir Gurken und Partytomaten gepflanzt sowie Radieschen und Möhren gesät

und Zuckerschoten gesteckt. Nun freuen wir uns, wenn alles schnell wächst und gedeiht, damit wir bald naschen können.

Evangelische Kita „Gänseblümchen“ Kröbeln

Fritzi im Regenbogen



Sechs Kitas nahmen am Wettbewerb im Regenbogenhaus teil.

„Immer in Bewegung mit Fritzi“ war das Motto des Kindergarten-Wettbewerbes, der am 14. Mai im Freizeit- und Medienzentrum „Regenbogen“ in Bad Liebenwerda durchgeführt wurde. Seit vielen Jahren findet dieser landesweite Wettbewerb in mehreren Regionen im Landkreis Elbe-Elster statt.

Die Kreissportjugend Elbe-Elster und das Team des Freizeit- und Medienzentrums „Regenbogen“ haben an vier Stationen die sportlichen Leistungen der Vier- bis Sechsjährigen getestet, die sich beim Schlingellauf, Ballzielwurf, Einbeinsprung und Seilhüpfen ganz viel Mühe gegeben haben. Das Maskottchen Fritzi war dieses Jahr mit dabei und hat die

Kinder besonders angefeuert. In diesem Jahr konnten wieder 100 Kinder aus Bad Liebenwerda aus sechs teilnehmenden Kitas voller Stolz ihre Fritzi-Medaillen entgegennehmen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war die Auszeichnung und Preisübergabe der Brandenburgischen Sportjugend an die Kita St. Martin aus Bad Liebenwerda und die Kita „Am Fliegerberg“ aus Thalberg.

Sie haben nach Auswertung aller teilnehmenden Kindertagesstätten (480 Kitas mit 8.000 Kindern) im Land Brandenburg im Jahr 2018 den 1. und 2. Platz erreicht.

Kreissportjugend Elbe-Elster

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de



Senioren

Maibaumfest im M.E.D. Wohn- und Pflegezentrum „An den Landratsvillen“



Bereits zum zehnten Mal feierten die Bewohner des Wohn- und Pflegezentrums gemeinsam das Maifest.

Bereits zum 10. Mal fand unser alljährliches Maibaumfest im M.E.D. Wohn- und Pflegezentrum Bad Liebenwerda statt. Bei herrlichem Sonnenschein und unter zahlreichen Zuschauern wurde unser hübsch geschmücktes Bäumchen aufgestellt. Musikalisch begleitet wurden wir von dem Elbe-Trio aus Mühlberg, so dass gute Laune und beste Stimmung vorprogrammiert waren. Es wurde viel geschunkelt, gesungen und gelacht und auch das

Tanzbein wurde rege geschwungen. Zum Ausklang des Festes gab es noch einen gemütlichen Grillabend mit vielen regionalen Leckereien.

Die Freude der Bewohner während des Festes, sowie die vielen strahlenden Augen bei der musikalischen Reise war der schönste Dank für alle mitwirkenden Angestellten und Akteure unseres Hauses.

Lysann Stolle, Ergotherapeutin

Einladung zum Seniorenfest

Anlässlich der 26. Brandenburgischen Seniorenwoche lädt Sie der Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda am Dienstag, dem 18. Juni 2019, oder Mittwoch, dem 19. Juni 2019, Beginn jeweils 14:00 Uhr, in den Landgasthof „Zu den Drei Rosen“, Hauptstraße 32 in Winkel, zur Feierlichkeit ein. Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Bad Liebenwerda sind ganz herzlich eingeladen.

Folgendes Festprogramm wartet auf Sie:

- > Eröffnung der Veranstaltung durch die Vorsitzende des Seniorenbeirates Frau Elke Rübiger
- > Begrüßung durch den Bürgermeister Herrn Thomas Richter
- > Kaffeetafel in gemütlicher Runde
- > Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement
- > **Buntes Programm mit:**
 - Falkenberger Tanzmäuse e. V.
 - Musikschüler musizieren
 - Titan Discothek mit DJ René Ritscher
- > Abendessen 18:00 Uhr
- > Ausklang der Veranstaltung ca. 18:30 Uhr

Bitte tragen Sie sich bis zum 06.06.2019 in die Teilnehmerliste Ihrer Seniorengruppe ein. Es ist ein Unkostenbeitrag von 6,00 € im Vorverkauf zu entrichten.

Gehören Sie keiner Seniorengruppe an, kein Problem. Dann kommen sie in das Bürgerbüro der Stadt Bad Liebenwerda und tragen sich dort in die Teilnehmerliste ein und entrichten den Unkostenbeitrag.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda

Harfenklänge im St.-Marien-Stift

Die Veeh-Harfe ist ein Zupfinstrument, das Ende der 1980er-Jahre

von dem Landwirt Hermann Veeh entwickelt wurde.



Pater Alois stellte die Harfe vor.

Veeh konzipierte die Veeh-Harfe und eine entsprechende Notenschrift für seinen mit dem Down-Syndrom geborenen Sohn Andreas.

Der Verlauf von Melodien und Begleitstimmen ist so notiert, dass die Notenköpfe der einzelnen Stimmen direkt unter den zupfenden Saiten stehen.

Auf diese Weise kann auch ein musikalischer Laie unmittelbar ein Musikstück spielen, indem er die untereinander verbundenen Noten in der vorgegebenen Reihenfolge zupft.

Veeh-Harfen gehören zu den Instrumenten, die unter Anleitung oder mit Hilfe von Bausätzen auch selbst gebaut werden können.

Das Instrument kann aber auch in der musikalischen Improvisation genutzt werden.

In der Begleitung von Menschen mit Demenz wird Musik immer wieder als „Königsweg“ bezeichnet. Mit vertrauten Liedern und Melodien können Erinnerungen bei Demenzkranken angesprochen und geweckt werden. Zudem lädt Musik unwillkürlich zum Mitmachen ein – und hierbei gibt es kein „richtig“ oder „falsch“. So findet die Veeh-Harfe schon lange immer mehr Zugang in der Arbeit mit Senioren. Am 27. Februar stellte uns Pater Alois die Veeh-Harfe vor und entlockte ihr Lieder und Melodien, die unsere Bewohner begeisterten.

K. Thäter, Begleitender Dienst



Aus der Geschichte

**400 Jahre Schulgeschichte
in Oschätzchen – informativ,
anschaulich und lebendig**



Die Gemeinde Oschätzchen wurde erstmals 1325 urkundlich erwähnt. Eine wichtige Facette ihrer Historie widerspiegelt die fast 400-jährige Schulgeschichte des Dorfes, die von Dieter Manig auf der Grundlage von überlieferten Archivdokumenten, alten Schulchroniken und der Befragung von Zeitzeugen akribisch erforscht wurde. Entstanden ist eine sehr ansehnliche, mit über 140 farbigen Abbildungen und Schülerfotos aus unterschiedlichen Epochen reich illustrierte Broschüre (72 Seiten).

Die vorliegende Publikation zum Preis von 19,90 Euro vermittelt ein informatives und anschauliches Bild regionaler Schulentwicklung von der Reformation bis ins 20. Jahrhundert. Mehr noch: Dem interessierten Leser bietet sie eine gleichermaßen spannende wie unterhaltsame Geschichtsreise in das Schüler- und Lehrerleben aus längst ver-

gangenen Zeiten. Von 1832 bis zur Schulschließung 1969 waren 14 Lehrer(innen) in Oschätzchen tätig. Dem Wirken dieser Pädagogen (zehn Männer, vier Frauen) ist in dieser Schrift ein ausführliches biografisches Kapitel gewidmet. Bereichert wird diese Schulgeschichte durch das Schulalbum von Oschätzchen, einem Schülerverzeichnis, das die Abschlussnoten der Schulabgänger hinsichtlich ihrer erreichten „Kenntnisse“ und „Führung“ von 1878 bis 1942 enthält.

Bestellmöglichkeiten:

Kreismuseum Bad Liebenwerda, E-Mail: kreismuseumbadliebenwerda@lkee.de oder E-Mail: DrManig@aol.com und Tel.: 035341 14523

Ab Anfang Juli 2019 auch in der Buchhandlung Götze und der Tourist Information Bad Liebenwerda erhältlich.

Anzeigen

**URLAUB
AM SEE?**

www.traumurlaub-see.de

Tel. 039932-825201

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Frühling im Schwarzwald
sich einfach wohlfühlen ...

Wochenpauschale
7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü **ab 423,-€**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller **ab 175,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension **ab 250,-€**

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Entdecken, Erholen und Wohlfühlen

im Markt Ebensfeld



...meine Heimat!

Der Ansberg (Veitsberg) mit der größten geschlossenen Lindengruppe Europas, die vielen Rad- und Wanderwege, die durch das Maintal und auf den Jura führen, die Nähe zu Vierzehnheiligen, Kloster Banz, Coburg, die Weltkulturerbestadt Bamberg, die unmittelbare Nähe zur Obermain Therme in Bad Staffelstein sowie die fränkische Genussregion versprechen einen unvergesslichen Urlaub.

Wir freuen uns Sie als Gäste
im Markt Ebensfeld begrüßen zu dürfen.



Touristinfo: Tel. 09573/9608-11 | www.ebensfeld.de

Tischlerei Roland Jost

Handwerksbetrieb seit 1963

- Treppenbau
- Fenster- und Türen in Holz, Aluminium, Kunststoff
- Innenausbau, Einzeilmöbel
- Rollläden, Fliegenschutzfenster



04931 Möglenz
Poststraße 12-13

Tel. 035341/12253
www.tischlerei-jost.de

zellertal
maße glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Über 3000 neue Brautkleider

OUTLET

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.** Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.



03591 318 99 09 oder
0151 422 66 500

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH,
Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

**Über 1.000 Marken
Brautkleider zum
Outlet Festpreis
von je 298 Euro.**



FERIENPARK LENZ

Genießen Sie einen Traumurlaub am Plauer See

ANDREAS

AB 85,00 €*

64 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 2 Bäder

EDITH PANORAMA

AB 70,00 €*

89 qm + 2 Pers. + 1 Schlafzimmer + 2 Bäder + Sauna

PATRYCIA

AB 85,00 €*

76 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 1 Bad

LOGGIA TERRA

AB 95,00 €*

104 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 1 Bad

KERSTIN

AB 95,00 €*

78 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 2 Bäder

EDITH

AB 95,00 €*

104 qm + 4 Pers. + 2 Schlafz. + 2 Bäder + Sauna + 4 Aufbettungen

LOGGIA SKY

AB 60,00 €*

80 qm + 2 Personen + 1 Schlafzimmer + 1 Bad

* Preise Saisonabhängig

Geben Sie bei der Buchung unbedingt den Aktionscode FPL 103 an!



Buchungen und Informationen:

Ferienpark Lenz · Plauer Seeblick 43 · 17213 Malchow OT Lenz
Telefon 039932 825201 · Mobil 0178 531 9 513 · info@ferienkontor-mv.de

www.traumurlaub-see.de

malernoch
 Zum Gehege 3
 04932 Reichenhain
 Tel. (03 53 41) 1 28 35
 Fax (03 53 41) 3 39 44
 Funk-Tel.: (01 71) 9 90 20 67 • www.malernoch.de



Inh. Uwe Noch
 - Malermeister -

- * Maler- und Tapezierarbeiten
 - * Fassadengestaltung und Wärmedämmung
 - * Bodenlegearbeiten
 - * Schimmelsanierung und Innendämmung
 - * CLIPSO Spanndecken

einfach gut essen

**Restaurant & Café
 EXIL
 im weissen Ross**

Familie Feuerstein
 Markt 5 • 04924 Bad Liebenwerda
 Tel.: 03 53 41 / 49 10 40



ANGELIKA SCHMIDT
 Bauernring 9
 04934 Hohenleipisch
 Tel./Fax: 0 35 33/48 86 53
 Funk: 01 72/341 83 18

www.dachdecker-aschmidt.de

Bedachungen aller Art
 Dachklempnerarbeiten
 Fassadenverkleidung
 Schornsteinkopfsanierung
 Gerüstbau



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Dieter Lange

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03535 489-159

Mobil: 0171 4144075 | Fax: 03535 489-237
dieter.lange@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

**Engagiert im Auftrag der Natur...
 ... und mit Frische im Herzen**

Inmitten des Naturparks Niederlausitzer Heide-landschaft haben die Quellen für das ausgewogene Bad Liebenwerda Mineralwasser ihren Ursprung. Und quellgesundes Wasser braucht eine intakte Natur. Deshalb ist es den Mineralquellen Bad Liebenwerda eine Herzensangelegenheit, neben dem Engagement im Naturpark auch die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe mit dem Projekt „Grünhaus“ seit vielen Jahren zu unterstützen. Mit ihrer Grünhaus-Patenschaft bewahren die Mineralquellen 20.000 Quadratmeter Naturparadies dauerhaft für nachkommende Generationen. Auf den ehemaligen Tagebauflächen sind inzwischen mehr als 3.000 verschiedene Pflanzen- und Tierarten heimisch geworden. Wer Lust hat, dieses Paradies einmal selbst zu erleben: Infos zu Entdeckungsreisen gibt es unter: www.gruenhaus.org.




Foto: Frank Leoffokus-natur.de

Spargelzeit Erdbeerzeit

Täglich erntefrische Erdbeeren und Spargel aus dem Spreewald!

Besuchen Sie unsere Erdbeeren in Ihrer Nähe. Hier bekommen Sie alle Erzeugnisse direkt vom Spreewaldbauern, frisch vom Feld bzw. aus der Produktion. Ricken-Spargel und Erdbeeren aus dem Spreewald, naturnah erzeugt und sooo gesund.



frisches aus dem Spreewald
 Spargel/Erdbeeren/Ricken

RICKEN
 DER SPREEWALDBAUERN

FRISCH AUS DEM SPREEWALD

Rechnung per E-Mail

Nutzen Sie diesen sicheren, bequemen und effektiven Service unseres Hauses und gehen mit uns einen weiteren modernen Schritt zum papierlosen Geschäftsverkehr – der Umwelt und Ihrer wertvollen Zeit zuliebe.

Melden Sie sich einfach an!

info@wittich-herzberg.de